

Natura 2000 Managementplanung

Maßnahmen

FFH-Gebiete Biesdorfer Kehlen und Trockenrasen Wriezen
DE 3250-301; Landesnummer 89 und DE 3250-304; Landesnummer 612

Maßnahmen zur Erholungsnutzung einschließlich Befahrens- und Betretensregelungen

- E 31 Aufstellen von Informationstafeln
- E 88a Keine Ablagerung von organischen Abfällen (Gartenkompost, Mist o.ä.) in angrenzenden Biotopen

Maßnahmen in der Offenlandschaft

- O 10 Umwandlung von Acker in Grünland durch Selbstbegrünung
- O 23 Mahd alle 2-3 Jahre
- O 24 Mahd 1x jährlich
- O 25 Mahd 1 - 2 x jährlich mit schwacher Nachweide
- O 45 Begrenzung der mineralischen Stickstoffdüngung
- O 46 Keine Gülle- und Jaucheausbringung
- O 50 Anlage und Pflege von Randarealen, -zonen
- O 54 Beweidung von Trockenrasen
- O 58 Mahd von Trockenrasen
- O 59 Entbuschung von Trockenrasen
- O 70 Anlage eines Ackerrandstreifens von mindestens 5 m, jährlicher Umbruch, keine weitere Bearbeitung
- O 71 Beweidung durch Schafe
- O 76 Belassen vorhandener Staudensäume und Gehölzstrukturen
- O 78 Begrenzung der mineralischen Stickstoffdüngung auf 60 kg/ha
- O 85 Kein Umbruch von Grünland
- O 89 Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen

Maßnahmen in Wäldern und Forsten

- F 13 Unterbau mit standortheimischen Baumarten
- F 14 Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten
- F 16 Voranbau (Nachanbau) mit standortheimischen Baumarten
- F 24 Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung
- F 31 Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten
- F 41 Erhaltung bzw. Förderung von Altbäumen und Überhältern
- F 44 Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen
- F 45d Erhaltung und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz
- F 58 Sonstige biotopspezifische Behandlungsmaßnahmen zugunsten eingebetteter Begleitbiotope (Sonderbiotope)
- F 64 Schwerpunktmäßige Verringerung der Schalenwildpopulation durch Reduktionsabschuss
- F 9 Zurückdrängung florenfremder zugunsten standort- bzw. naturreichemischer Baumarten

Maßnahmen an störenden baulichen Anlagen sowie zur Sanierung von Landschaftsschäden

- S 10 Beseitigung der Müllablagerung
- S 21 Keine weitere Versiegelung

Maßnahmen an Gehölzen in der Offenlandschaft

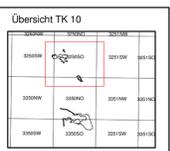
- G 24 Beseitigung von einzelnen Gehölzen
- G 28 Schneiteln von Kopfbäumen
- G 30 Herausnahme nicht heimischer bzw. standortgerechter Arten
- G 34 Ausdrücklicher Schutz bestehender Gehölze (Feldgehölze, Einzelbäume, Hecken)
- G 38 Langfristige Überführung zu standortheimischen u. naturreichemischen Baum- und Straucharten

Entwicklungsmaßnahmen an Gewässern und Mooren

- W105 Erhöhung des Wasserstands von Gewässern
- W125 Erhöhung der Gewässersohle
- W 53 Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung
- W 67 Verzicht auf jegliche Form intensiver Fischwirtschaft
- W 95 Verzicht auf Gewässerunterhaltung
- W 99 Tränkstellen zulassen

Hinweis: Die farbliche Darstellung der Karte ist mit Karte 5 identisch

- Grenzverlauf des FFH-Gebietes Biesdorfer Kehlen Grundlage der Grenze: TK 10 vom 9.12.2009
- Grenzverlauf des FFH-Gebietes Trockenrasen Wriezen Grundlage der Grenze: TK 10 vom 9.12.2009
- Gebietsverkleinerungsvorschläge Grundlage der Grenze: Luftbilder vom 9.12.2009
- Gebietsverkleinerungsvorschläge Grundlage der Grenze: Luftbilder vom 9.12.2009



Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiete Biesdorfer Kehlen und Trockenrasen Wriezen

Karte 6b: Maßnahmen



Maßstab 1:10.000
Kartengrundlage: Geobasisinformation Brandenburg, Verwendung mit Genehmigung Nr. GB-G I/99, Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe, Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80
Auftraggeber: NaturSchutzFonds Brandenburg - Stiftung öffentlichen Rechts, Zeppelinstraße 136, 14471 Potsdam

Bearbeitung: Arge Alnus/Röhner/Szamatolski
Stand: 25.07.2011
Kartographie: Dr. Szamatolski und Partner

Arge „FFH-Managementplanung Alnus/Röhner/Szamatolski“

alnus Arbeitsgemeinschaft Landschafts-, Natur- und Umweltschutz	Dr. Tim Peschel Landschaftsarchitekt Augustplatz 2 12203 Berlin	Maria-Sofie Röhner Landschaftsarchitektin, Stadtplanung, Umweltmanagement, Tourismusentwicklung	Dr. Szamatolski + Partner GbR BOLA SRL DGG Landschaftsarchitektur, Stadtplanung, Umweltmanagement, Tourismusentwicklung
--	---	--	---

